



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch,
26. Juni 2019

46. Jahrgang, Nr. 26

Amtliches Informationsblatt

Große Kreisstadt Fellbach

Das Korn fürs Brot wächst in der Nachbarschaft

Einblicke in die Produktion auf dem Schmidener Feld beim Tag der Landwirtschaft

„Dabei bin ich ein Exot“, stellte Harald Kauffmann am letzten Donnerstag schmunzelnd vor einem Acker mit Einkorn fest. Der Schmidener Landwirt führte Besucher über das Schmidener Feld und informierte über Weizen, Dinkel und Co. Zusammen mit den Kollegen Wolfgang Bürkle und Sven Gloning organisierten die Schmidener Bauern eine Station in Fellbach beim kreisweiten Tag der Landwirtschaft im Rahmen der Remstal Gartenschau. Der „Früchtles-Pfad“ der Familie Bauerle, die Einblicke in die Destille Rieger und Hofmeister sowie viel Wissenswertes über Rosen und deren Anbau im Betrieb Schwarzkopf ergänzten das Fellbacher Angebot.

Es summt und fliegt auf dem Schmidener Feld! Seit Jahren engagieren sich die Landwirte für das Rebhuhnprojekt und die Artenvielfalt. Seit 2003 sind sie auch an der Initiative Landkorn des Bäckers Tobias Maurer beteiligt. Der Anbau des Kornes erfolgt dabei ohne jegliche Spritzmittel oder Klärschlamm-Düngung und immer mit einem zwei Meter breiten Blühstreifen entlang der Äcker. Auf einem Drittel bis zur Hälfte ihrer Fläche bauen die Landwirte Wolfgang Bürkle und Harald Kauffmann das Getreide für Maurer an. Der Verbund hat Vorteile und bietet den Austausch von Erfahrungen. „Ganz einfach ist es nicht“, so Wolfgang Bürkle, der vor allem nach pilzresistenten Pflanzen sucht. „Bei diesem feuchtwarmen Wetter fühlen die sich



Harald Kauffmann führte die Besucher in seine „Werkstatt“ auf dem Schmidener Feld.
Fotos: Laartz

wohl.“ Verarbeitet wird beim Landkorn-Projekt, in dem es bisher sechs verschiedene Brotsorten gibt, grundsätzlich nur regionales Mehl. Die Verbraucher können sicher sein, dass das Korn für ihr Brot im Umkreis von 20 Kilometern wächst.

Der Artenschutz kommt bei den Besuchern an. „Einfach schön!“, so die Freude über die bunten Blumen, die Schmetterlinge und die vielen Insekten. Im Landkorn-Projekt erhalten die Landwirte einen Aus-

gleich für die Fläche, die sie nicht bebauen, doch auch so ist der Einsatz für die biologische Vielfalt groß. „Weizen ist das meistangebaute Getreide“, so Harald Kauffmann. Der verwandte Dinkel nimmt dagegen nur einen geringen Anteil ein und noch kleiner ist die Anbaufläche für das Urkorn Emre oder Einkorn. Doch die langen Blühstreifen und die vielen Blühwiesen sind nicht nur im Rahmen des Landkorn-Projektes entstanden, sondern



Tobias Maurer stellte die Initiative Landkorn vor.

gehen auch auf andere Initiativen wie beispielsweise das Rebhuhnprojekt zurück.

Wer den kreisweiten Tag der Landwirtschaft verpasst haben sollte, hat an diesem Sonntag die nächste Möglichkeit, sich über die regionalen Betriebe in Fellbach zu informieren. Nach einem ökumenischen Erntebitt-Gottesdienst in der Scheune von Harald Kauffmann, Neustädter Straße, ab 10 Uhr stellen sich die Schmidener Landwirte erneut vor und bieten Führungen an.

Eine Weltreise ganz ohne Schiff und Flugzeug

Länder und Kulturen präsentieren sich bei der Fiesta International

Auf dem Guntram-Palm-Platz wird getanzt und gelacht, geschlemmt und gefeiert – das ist Fiesta International. Bereits zum 44. Mal fand das Fest, das verschiedenste Kulturen miteinander vereint, am vergangenen Wochenende in Fellbach statt. Den Auftakt gestaltete der Handharmonika-Club Fellbach mit „California Dreaming“ – passend zum Wetter, das am Freitagabend zwar ein paar Wolken zeigte, ansonsten den Fiesta Besuchern aber wohlgesonnen war. Drei Tage lang mischten sich orientalische, mediterrane und asiatische Essensdüfte, wurden auf und vor der Bühne jeweils landestypische Musik und Gesänge präsentiert.

Für viele Fellbacher gehört die Fiesta schon seit Jahren fest zum Terminkalender – und kurzerhand wird dann auch mal der Urlaub entsprechend verkürzt. „Ich habe gehört, dass zum Teil Leute früher aus dem Urlaub zurück gekommen sind“, sagte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull bei der Eröffnung. Doch Fiesta, so die Oberbürgermeisterin, sei ja schließlich ebenfalls so etwas wie Urlaub. Kulinarisch und kulturell konnte man in der Kappelbergstadt am Fiesta-Wochenende schließlich auch aller-

hand erleben und eine kleine Weltreise durch Europa, nach Afrika, Asien und Amerika antreten – ganz ohne Schiff und Flugzeug.

„Unsere Kultur und unser Essen zu präsentieren“, ist einer der Gründe für die Migrantenvereine bei der Fiesta mitzumachen, ein weiterer liegt fast auf der Hand: „Es macht einfach Spaß!“. Da waren sich

Besucher und Standbetreiber einig. Yeama Bangali ist in Fellbach aufgewachsen, hat ihre Wurzeln aber in Sierra Leone. „Es ist ein einfacher Weg, um Kultur zu vermitteln und Fellbach liegt mir einfach am Herzen“, erläuterte sie einen weiteren Beweggrund, an der Fiesta teilzunehmen.

Auch der verregnete Samstagnachmittag tat der guten Stimmung von Besuchern

und Teilnehmern keinen Abbruch – schließlich war in den überdachten Zelten genug Platz, um sein Essen im Trockenen zu genießen. Am Sonntag hat die Fiesta dann bei deutlich freundlicherem Wetter „einen sehr erfolgreichen Abschluss gefunden“, freute sich Nelson Müller, vom Amt für Soziales und Teilhabe und Mit-Organisator der Fiesta.



OB Gabriele Zull gab den Startschuss zur kulturellen wie kulinarischen Weltreise.



Fotos: Bayer

Unwetterschäden in den Hallen der RSG

Wasser auf Schwingböden und in den Balletträumen

Über 4000 Liter Wasser sind in der Nacht vom 10. auf den 11. Juni während eines schweren Unwetters in die Hallen des Nationalmannschaftszentrums der Rhythmischen Sportgymnastik am Standort Schmiden gelaufen. Decken, Wände und die Böden der neuen sowie der alten Halle sind schwer beschädigt und die Hallen nicht mehr nutzbar. Die Fellbacher Stadtverwaltung und der Schwäbische Turnerbund sowie der Deutsche Turner-Bund arbeiten an einem Notfallplan, damit die Turnerinnen des Bundesstützpunktes weiter trainieren können und die Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften und damit auch die Olympia-Qualifikation gesichert ist. Den Schaden und den Zeitplan der Sanierung stellten die Verantwortlichen am Dienstag letzter Woche bei einem Vor-Ort-Termin vor.

Der Geruch in den Hallen ist leicht moderig, die Wände und Decken zeigen deutliche Wasserspuren und die Dämmstoffe sind nach wie vor nass. Das Wasser war in großen Mengen über das Dach in den Neu- und Altbau eingedrungen. Rund 1500 Quadratmeter – neben den beiden Hallen, die Balletträume sowie Lagerflächen – standen unter Wasser. „Die ersten Sofortmaßnahmen laufen bereits“, stellte Oberbürgermeisterin Gabriele Zull vor. Die Baufirmen haben begonnen, die frisch installierten Wände wieder zu entfernen. „Unser Ziel heißt Schadensminimierung und -aufnahme, Ausräumen und Trocknen“, formulierte Baubürgermeisterin Beatrice Soltys die nächsten Schritte.

„Dies ist natürlich ein erheblicher Einschnitt für die Vorbereitung auf die WM in Baku, die zugleich die Olympia-Qualifikation für Tokio darstellt. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, alle möglichen Ausweichstätten wie Kienbaum oder Wattenscheid zu prüfen“, sagte DTB-Sportdirektor Wolfgang Willam. Seit Herbst 2017 ist die neue Halle des Nationalmannschaftszentrums der Rhythmischen Sportgymnastik im Bau. Die Sportstätte mit eigenem Ballett- und Technikraum sollte den dringend benötigten Raumbedarf der Nationalmannschaft abdecken. Im Zuge des Neubaus war geplant, auch die alte Halle zu renovieren und auf den neusten Stand zu bringen. Seit kurzem fanden die ersten Trainingseinheiten in der neuen Halle des Leistungszentrums statt, der alte Ballettsaal war renoviert und das Training wurde aus



OB Gabriele Zull (li.) und Baubürgermeisterin Beatrice Soltys bei der Besichtigung der Wasserschäden. Foto: Laartz

der alten Halle in die neue verlegt. Bevor die Renovierungen in der rund 35 Jahre alten Sporthalle richtig losgehen konnten, stoppte allerdings das Unwetter alle weiteren Pläne.

23 Sportlerinnen in fünf Trainingsgruppen gehören derzeit zum Kader am Bundesstützpunkt. Ihr Trainingspensum beträgt zwischen 20 und 30 Wochenstunden und muss jetzt auf andere Sportflächen verteilt werden. „Für die Sportart benötigen wir eine Halle mit einer Höhe von zwölf Metern, die haben wir nur hier in Schmiden“, so Oberbürgermeisterin Zull. In den nächsten Tagen werden daher versucht, einen guten Kompromiss zwischen Schul-, Vereins- und Leistungssport zu erzielen. „Wir reden mit allen Beteiligten und hoffen auf eine gute Lösung“, so die OB.

Neben der Olympiaqualifikation der Nationalgruppe, steht auch für die Juniorinnen im Juli eine Weltmeisterschaft vor der Tür. „Um die Vorbereitungen auf diese

Großereignisse nicht zu gefährden, sind wir auf die Solidarität der Schulen und der Sportlerinnen und Sportler des TSV Schmiden und anderer Vereine angewiesen“, so Vizepräsident Olympischer Spitzensport des STB, Michael Bürkle.

Nach der Demontage der beschädigten Wände, Decken und Böden in der Halle beginnt ein langwieriger Trocknungsvorgang. „Im Sommer ist die Luftfeuchtigkeit höher, daher wird das Trocknen der Fläche mehr Zeit in Anspruch nehmen“, erklärte Beatrice Soltys. „Wir sind bewusst schnell vorgegangen, um weitere Schäden zu verhindern und die Materialien aus dem Bau herauszunehmen, die noch weiter verwendet werden können.“ Ein vereidigter Sachverständiger hat direkt nach dem Wassereintritt mit der Bestandsaufnahme der Schäden begonnen und wird ein Gutachten über die Ursachen und die Schadenshöhe erstellt, bevor dann der Wiederaufbau beginnt.

Mit der OB auf Stadtteiltour

Die Themen Müllbeseitigung, Müllvermeidung und Nachhaltigkeit stehen am Donnerstag, 27. Juni, im Mittelpunkt der Stadtteilbegehung von OB Gabriele Zull, zu der wieder alle interessierten Bürger eingeladen sind. Auftakt ist um 10 Uhr im Fellbacher Weltladen, Seestraße 4. Der Verein für eine gerechte Welt, Träger des Weltladens, feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Vertreter des Vereins werden über das Konzept des Weltladens berichten, über das, was sich in den vergangenen 25 Jahren vielleicht verändert hat und auch darüber, wie jeder durch sein Einkaufsverhalten zur Nachhaltigkeit beitragen kann.

Um 10.45 trifft sich die OB dann mit Schülern und Lehrern der Wichern-, Anne-Frank- und Zeppelinschule sowie des Friedrich-Schiller-Gymnasiums auf dem städtischen Bauhof, Wilhelm-Maybach-Straße 4. An den Schulen fanden „Schulwegputzen“ statt und die Schüler und Lehrer werden berichten, was ihnen dabei so alles in die Hände viel, Katharina Banholzer wird im Anschluss Tipps zur Müllvermeidung geben, die jeder leicht umsetzen kann.

Um 13.45 Uhr steht dann ein Besuch auf der Geschäftsstelle des TSV Schmiden, Wilhelm-Stähle-Straße 13, auf dem Programm. Dabei wird es um den Themenbereich „Sport und Umweltbewusstsein“ gehen. U.a. werden Vertreter des TSV über die „Plogging-Aktion“ berichten.

Um 14.30 Uhr ist die Grillstelle in der Schmidener Lehmgrube hinter dem Abenteuerspielplatz Treffpunkt. Hier werden die OB und Mitarbeiter der Stadtverwaltung über die Müllsituation im Stadtgebiet und im Außenbereich berichten und über die Maßnahmen der Stadt zur Müllbeseitigung. Im Anschluss besucht Gabriele Zull um 15.15 Uhr den Oeffinger Rewe-Markt in der Daimlerstraße. Hier wird es u.a. um das Thema Nachhaltigkeit beim Einkaufen und um die bevorstehenden Fellbacher Weltwochen gehen. Zum Abschluss geht es dann noch einmal nach Schmiden, wo um 16 Uhr die Situation beim Spielplatz „Alte Schule“ im Mittelpunkt steht.

Ökumenische Andacht

Am Dienstag, 2. Juli, findet im Großen Sitzungssaal des Fellbacher Rathauses die konstituierende Sitzung des am 26. Mai gewählten Gemeinderats statt. Vor dieser Sitzung lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Fellbach interessierte Gemeinderäte und die Bevölkerung zu einer kurzen ökumenischen Andacht in die Lutherkirche ein. Beginn ist um 17 Uhr.

Evangelische Jugend sammelt wieder

Am Samstag, 29. Juni, sammeln der CVJM Fellbach im Auftrag der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach, die Evangelisch-methodistische Kirche Fellbach und die Evangelische Jugend in Schmiden und Oeffingen im gesamten Stadtgebiet von Fellbach, Schmiden und Oeffingen wieder Altkleider, alte Schuhe, Kartonagen aus Privathaushalten und Altpapier. Auch Federbetten werden mitgenommen, jedoch keine Matratzen.

Das Sammelgut sollte bis morgens 8 Uhr gut sichtbar und mit den verteilten Handzetteln oder der Aufschrift „CVJM“ oder „Evangelische Jugend“ gekennzeichnet am Straßenrand abgestellt werden. Das Altpapier und die Kartonagen sollten voneinander getrennt und handlich gebündelt sein. Altkleider und Schuhe bitten die Organisatoren, in Tüten zu verpacken.

Größere Mengen an Sammelgut – auch von gewerblichen Anliegern – können direkt am Parkplatz P3 an der Esslinger Straße abgegeben werden.

Gemeinderäte haben das Wort

Grünen-Fraktion

„Die Parteien wirken bei der politischen Willensbildung des Volkes mit.“ So steht es in Artikel 21,1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Wie das Fellbacher Gemeinderatswahlergebnis zeigt, geht ohne die Bundesparteien auch in der Kapellbergstadt nichts. Das musste das neue Wählerbündnis „F2 – für Fellbach“ lernen, auch wenn sein Spitzenkandidat Christian Hinrichsen sich fünf Jahre lang unermüdlich für das Wohl der Stadt engagiert hat, ohne wieder ins Stadtparlament gewählt zu werden. Gewählt wurde hingegen sein Nachfolger, der Linke Spitzenkandidat Armin Fischer. Anders erging es, aus welchen



Gründen auch immer, Stadträtinnen und Stadträten der beiden großen Volksparteien CDU und SPD, die gewiss nicht für ihre kommunalpolitische Leistung in Fellbach abgestraft wurden. Der größte Wahlgewinner, die Freien Wähler/Freien Demokraten, verstanden es seit jeher, ihre bundesparteiliche Heimat, die FDP, schon im Namen zu verschleiern, und konnten so von der allgemeinen Parteienverdrossenheit im Land profitieren. Ihr Ansatz, möglichst prominente, alteingesessene und selbständige Kandidatinnen und Kandidaten zu gewinnen, hat sich voll ausgezahlt.

Das gilt auch für die GRÜNEN, die auf ihrem Zug ins gutbürgerliche Lager einen guten Schritt weiter gekommen sind. Auch hier imponieren die selbständigen Fellbacher in der neuen Gemeinderatsfraktion. Bleibt nur zu hoffen, dass der verstärkte Zug ins Lokale den Problemen und Erfordernissen einer globalisierten Welt gerecht werden kann.

Dr. Michael Vonau

Impressum

Der **Fellbacher Stadtanzeiger** wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet. Verantwortlich: Sabine Laartz; Produktion: Frank Kopp; Pressereferat der Stadt Fellbach, Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Tel. 58 51-242, E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de. Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon (0 71 58) 18 14-0, E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de. Druck: Pressehaus Stuttgart Druck GmbH, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart.

Radeln für den guten Zweck

Tour Ginkgo macht am Freitag um 10.15 Uhr in Fellbach Station

Rund 135 Radfahrer treten vom 27. bis 29. Juni während der Tour Ginkgo, die durch die Kommunen der Remstal Gartenschau führt, in die Pedale. Sie werben für den guten Zweck und legen dabei insgesamt rund 270 Kilometer und 1500 Höhenmeter zurück. Die auf der Tour gesammelten Spenden kommen in diesem Jahr den Bunten Kreisen im Rems-Murr-Kreis, Ostalb-Kreis und im Kreis Ludwigsburg zugute. Diese fördern sozialmedizinische Nachsorge.

Es ist ein imposantes Bild: 135 Radler in gelben Trikots fahren zügig in die Kurve. Da reibt sich so mancher die Augen. „Das ist genau das, was wir erreichen wollen. Wir machen so auf die Organisation aufmerksam, für die wir im jeweiligen Kalenderjahr Spenden sammeln“, erklärt Christiane Eichenhofer. Die Lorcherin hat vor mehr als 25 Jahren die Christiane-Eichenhofer-Stiftung gegründet. Die Idee zur Tour Ginkgo hatte sie während eines Treffens betroffener Familien: „Es ging mir darum, dass

krankte Kinder und ihre Familien erleichtert werden. Wir wollen mit den eingehobenen Spenden dafür sorgen, dass Hilfe unbürokratisch finanziert wird.“ Der Plan ging bislang auf. Vor zwei Jahren konnte die Stiftung stolze 356 000 Euro an das Olgäle in Stuttgart übergeben. „Da haben wir viele Menschen erreicht, die dann die Initiative ergriffen und Spenden gesammelt haben“, weiß Eichenhofer.

Während der Tour-Tage machen die Radler in Orten Station, wo Schulklassen, Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger schon aktiv waren und Spenden gesammelt haben. „Das ist erfahrungsgemäß aber erst der Anfang“, weiß Christiane Eichenhofer. Wenn sich die Menschen erst einmal darüber informiert hätten, wofür die Tour Ginkgo eintrete, würden sie kreativ. „Deshalb läuft die Spendenuhr der Tour Ginkgo auch jeweils bis zum Jahresende.“

Nach Fellbach kommt die Tour Ginkgo am Freitag, 28. Juni. Gegen 10.15 Uhr wird der Tross bei der Schwabenlandhalle erwartet. Dort werden die Radler von Bürgermeisterin Beatrice Soltys empfangen. Sie ist selbst für die Tour in die Pedale getreten und wird einen Spendenscheck der Stadt übergeben. Einen weiteren Scheck überreichen Schüler der Silcherschule.



Die Tour Ginkgo rollt in diesem Jahr durch die Kommunen der Remstal Gartenschau. Foto: Tour Ginkgo

Erntebittgottesdienst unter freiem Himmel

Die Evangelische Kirchengemeinde Schmidlen feiert in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Fellbach (ACK) am Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr, einen Erntebittgottesdienst unter freiem Himmel bei der Feldscheune von Harald Kauffmann an der Neustädter Straße.

Nach dem Gottesdienst, der vom Posaunenchor der Kirchengemeinde mitgestaltet wird, sind die Besucher eingeladen beim Frühschoppen miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Opfer des Erntebittgottesdienstes ist wie in den vergangenen Jahren für den Notfond des Evangelischen Bauernwerks in Württemberg bestimmt.

Die lange Tafel zum 25-Jahr-Jubiläum

Anlässlich seines 25-jährigen Bestehens lädt der Fellbacher Weltladen an der Stadtbahnhaltestelle am Samstag, 29. Juni, von 10 bis 14 Uhr zu einem Brunch ein. An einer 25 Meter langen Kaffeetafel gibt es Quinoa- und Bauernbrot mit süßen und salzigen Aufstrichen, Hefezopf, Linsensalat und frischgepressten Orangensaft von pois-Portugal. Musikalisch begleiten die Trommlergruppe Sound of Gambia von 10.30 bis 11 Uhr und die VHS-Trommlergruppe von Hans Fickelscher von 13 bis 13.30 Uhr das kleine Fest.

Wundertüten mit Überraschungsprodukten, Sommerhüte und Badetücher warten auf die Besucher, diese können Kaffeepflanzen erwerben und auf einem Parcours ihren aktuellen ökologischen Fußabdruck zu den Bereichen Energie, Konsum, Ernährung und Mobilität ermitteln.

Stadtradeln 2019 - Radeln für ein gutes Klima

Aaron Baufeld ist Fellbachs diesjähriger Stadtradeln-Star

Auch in diesem Jahr nimmt die Stadt Fellbach wieder an der Kampagne „Stadtradeln“ des Klima-Bündnisses teil. Das Klima-Bündnis ist das größte Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem rund 1700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune zu setzen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren zu haben.

Teilnehmende Kommunen wählen zwischen Mai und September einen Zeitraum über 21 aufeinanderfolgende Tage, in denen die Kampagne lokal umgesetzt wird. In Fellbach wird vom 8. bis zum 28. Juli geradelt und wieder fleißig Kilometer gesammelt. Am Ende der Laufzeit werden die geradelten Kilometer zusammengezählt und die besten Kommunen in drei verschiedenen Kategorien ausgezeichnet. Im vergangenen Jahr erradelten die insgesamt 250 aktiven Fellbacher Stadtradeln 70 549 Kilometer. Damit wurden rund 10 Tonnen CO₂ vermieden. Das war ein klarer Erfolg im Vergleich zum Vorjahr. „Es wäre schön, wenn wir das nochmal toppen könnten“, so Christina Clauß und Monika Stummer vom Orga-Team des Stadtplanungsamts.

Auch in diesem Jahr darf sich Fellbach wieder über einen Stadtradeln-Star freuen, der als „Zugpferd“ mit gutem Beispiel voranfährt. Die Sonderkategorie Stadtradeln-Star bietet die Möglichkeit, noch einen Schritt weiter zu gehen – denn Stadtradeln-Stars sollen 21 Stadtradeln-Tage am Stück kein Auto von innen sehen. Für Fellbach hat sich Aaron Baufeld bereit erklärt, drei Wochen das Auto stehen zu lassen.

Das dürfte für den 28-jährigen Mechatronik-Ingenieur aus Fellbach keine allzu große Umstellung sein. Der begeisterte Radfahrer fährt jeden Tag mit dem Rad zur Arbeit und natürlich auch wieder zurück. Das sind 6 Kilometer am Tag und aufs Jahr gerechnet kommen dabei schon einmal rund 1300 Kilometer zusammen. Die regelmäßigen Feierabendrunden durch das Rems- oder Neckartal erstrecken sich über etwa 30 zusätzliche Kilometer. Am Wochenende geht es dann auch mal nach Nufringen.

Seine Hauptmotivation, sich als Stadtradeln-Star zu bewerben, konnte Aaron Baufeld schnell erklären: „Fahrradfahren macht Spaß! Ich bin mit dem Fahrrad groß geworden und bin der Meinung, dass ein Fahrrad die Selbstständigkeit von Kindern

und Jugendlichen fördert. Außerdem ist es gut und wichtig, bei solchen Aktionen dabei zu sein und Statements zu setzen: Es geht auch anders!“. Es müssen ja nicht gleich die drei Wochen ganz ohne Auto sein, aber: „Man kann ja schon bei der Fahrt zum Bäcker anfangen, seine Gewohnheiten zu hinterfragen. Man wird fitter und tut etwas für seine Gesundheit, schont seinen Geldbeutel und allem voran auch noch das Klima“, versucht Baufeld zu motivieren.

Alle Infos gibt es unter www.stadtradeln.de/fellbach und beim Stadtplanungsamt per E-Mail an fahrrad@fellbach.de oder telefonisch unter (07 11) 58 51-243. Wer sich registriert und seine gefahrenen Kilometer einträgt, hat außerdem die Chance auf attraktive Preise rund ums Rad.



Aaron Baufeld ist Fellbachs Stadtradeln-Star 2019.

Foto: Küstner

Wort zum Sonntag

Glauben Sie an Gott?!

Was für eine Frage oder muss man auf jede Frage eine Antwort geben? Ich glaube nicht. Und wenn doch, dann würde meine Antwort wie folgt ausfallen: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen...“ und „Deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst“, steht im Lukas Evangelium (Luk. 10:27), woraus hervorgeht, dass Jesus sich die Glaubensfrage nicht stellte. Diese Frage gab es für ihn nicht!

Aber was sollte ich tun, wenn mich hin und wieder Zweifel plagten? Dieser Frage nachgehend, bin ich im Gotteslob auf den Eintrag von Karl Rahner gestoßen, „Glauben heißt, die Unbegreiflichkeit Gottes ein Leben lang aushalten.“ Das sagt mir, dass selbst ein Karl Rahner mit seinem Glauben haderte und auch nicht auf alles und sofort eine Antwort parat hatte. Und selbst die Mutter Teresa von Kalkutta setzte sich anscheinend Jahre lang bis zu ihrem Tod mit ausgeprägten Glaubenskrisen auseinander. Sie leistete trotzdem Unvorstellbares. Glaubwürdig wurde sie für mich – wie auch Karl Rahner – jedoch gerade durch ihre Glaubenskrisen. Wie oft stehen wir vor Unerklärlichem und Unbegreiflichem, wo der „gesunde Menschenverstand“ nicht mehr mitkommt. Zum Glück hat uns Jesus zwei



Botschaften hinterlassen, „...Deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst“, was mir persönlich helfen kann, mich statt auf die Glaubensfrage auf meinen Nächsten zu konzentrieren. Zugegeben, manchmal kann auch das fast unmöglich werden. Karl Rahner hat das sehr wohl gewusst, drohte bei ihm auch die zweite Botschaft zu scheitern, so bat er, wie folgt, um Hilfe: „Herr, da ist der andere, mit dem ich mich nicht verstehe. Er gehört dir, du hast ihn geschaffen, du hast, wenn nicht so gewollt, ihn so gelassen, wie er eben ist. Wenn du ihn trägst, mein Gott, will ich ihn auch tragen und ertragen, wie du mich trägst und erträgst.“

In diesem Sinne wird auch das Zwischenmenschliche in schwierigen Situationen tragbar, denn es hebt die eigenen Schwächen hervor. Selbst wenn wir, wenn ich, die eigenen Schwächen gerne übersehen möchten und selbst dann, wenn ich auf Fragen, wie diese, nicht immer eine Antwort habe, so kann ich mir trotzdem eine Chance geben und einfach abwarten, ohne jedoch kostbare Zeit zu verlieren, in dem ich mich um meinen Nächsten kümmere und die anderen um mich herum mit meinem Hadern, das nur mich angeht, nicht in die Irre führe oder schwäche. Und, wenn anscheinend nichts mehr hilft, dann hören Sie dem Glockengeläut mittags um 12 Uhr zu.

Warum das wichtig ist und warum das helfen kann, dazu das nächste Mal mehr.

Stefan Tepfenhart, Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Neue Theaterspielzeit steht vor der Tür

Abo-Einzeichnung läuft – Einzelkartenverkauf startet am 6. Juli

Die Theaterspielzeit 2019/20 des Kulturamts der Stadt Fellbach steht vor der Tür und die Abo-Buchungen sind bereits in vollem Gange. Wer einen guten Platz haben möchte, sollte sich bald entscheiden! Dabei sein lohnt sich: Im Abonnement ist der Theatergenuss um mehr als 30 Prozent günstiger als im freien Verkauf. Der Kartenvorverkauf für die Einzelveranstaltungen beginnt parallel dazu bereits am Samstag, 6. Juli. Wieder heißt es „Rabatt für 5“: Alle, die sich gleich fünf Karten für eine Veranstaltung oder je eine Karte für fünf Veranstaltungen sichern, erhalten eine Ermäßigung von zehn Prozent auf den regulären Eintrittspreis.

Im großen gemischten Abonnement A/B lassen die gefeierten Berlin Comedian Harmonists mit ihrem neuen Programm „Über den Wolken“ den Klang ihrer unvergessenen Vorbilder wiederaufleben. Der mitreißende Musiktheaterabend „Elvis, Comeback!“ der Württembergischen Landesbühne Esslingen mit Elvis-Interpret Nils Strassburg legt das Augenmerk auf die späte Phase des „King of Rock'n'Roll“, gemäß dem Motto: Die Legende lebt! Eine anspruchsvolle Choreografie und versierte Schauspielkunst sind im Ballett „Mythos Coco“ des Breuer Balletts Salzburg / Europaballetts zu sehen, welches die einzigartige Geschichte der Mode-Ikone Coco Chanel auf die Bühne bringt. Französisches Lebensgefühl lässt der Chanson-Abend „Dominique Horwitz singt Jacques Brel“ aufkommen, für die passende Orchesterbegleitung sorgt die Württembergische Philharmonie Reutlingen.

Die Theaterstücke des A/B-Abonnements bilden zugleich das eigenständige C/D-Abonnement; sie bieten Unterhaltendes auf hohem Niveau – von John Steinbecks zeitlosem Klassiker „Von Mäusen und Menschen“ bis zum Kultstück „Die Feuerzangenbowle“. Miroslav Nemeč, bekannt als „Tatort“-Kommissar, ist im Bühnenstück „Alexis Sorbas“ zu erleben, das den berühmten Roman von Nikos Kazantzakis für einen Schauspieler samt Musikensemble adaptiert. In Stefan Vögels Komödie „Die Niere“ wird das Thema Organspende humoristisch verarbeitet. Zu sehen sind die beliebten Film- und Fernsehdarsteller Katja Weitzenböck und Dominic Raacke. Mit feiner Ironie karikiert die Kriminalkomödie „Acht Frauen“ die bourgeoisen Verhältnisse der 1950er Jahre und spielt lustvoll mit den Rollenklischees dieser Zeit.



Die Württembergische Landesbühne Esslingen kommt mit „Elvis, Comeback“ in die Schwabenlandhalle. Foto: Pfeiffer

Das reine Schauspiel-Abonnement S wird mit einer Adaption von George Orwells Roman „1984“ eröffnet, der eine beklemmend aktuelle Zukunftsvision totalitärer Überwachung entwirft. Einen stimmungsvollen Akzent setzt die weihnachtliche Lesung „Warten und Lauschen“ mit dem bekannten Schauspielerepaar Peter Simonischek und Brigitte Karner, das Streichquartett „Sonare Linz“ gestaltet den musikalischen Rahmen. Die Tragikomödie „Paul Abraham – Operettenkönig von Berlin“ mit Jörg Schüttauf zeigt das be-

wegte Leben des jüdischen Komponisten, der vor den Nazis ins amerikanische Exil fliehen musste. Die Württembergische Landesbühne Esslingen gastiert mit Peter Weiss' Schauspiel „Hölderlin“ zum 250. Geburtstag des schwäbischen Dichtergenie. Für einen amüsanten Ausklang sorgt das Theater Lindenhof Melchingen mit der Globalisierungskomödie „Global Player – Wo mir sind isch vorne“.

Zu ausgewählten Stücken wird in der Reihe „Theater im Gespräch“ ein Rahmenprogramm angeboten, das für die Theaterbesucher kostenlos ist.

Der neue Spielplan mit allen Informationen ist kostenlos beim Kulturamt erhältlich und wird auf Wunsch auch gerne zugeschiedt. Weitere Informationen: Kulturamt Fellbach, Telefon (07 11) 58 51-364, E-Mail kulturamt@fellbach.de. Abonnements und Einzelkarten sind erhältlich beim i-Punkt im Rathaus, Marktplatz 7, Telefon (07 11) 58 00 58, E-Mail i-punkt@schwabenlandhalle.de.



Blick ins Programm

● **Donnerstag, 27. Juni, ab 17.30 Uhr:** Die Stadtwerke Fellbach präsentieren „Live im Park“ (der Schwabenlandhalle) mit der Molch Combo; Bewirtung ab 17.30 Uhr, Konzertbeginn 18.30 Uhr.

● **Freitag, 28. Juni, 9.45 Uhr:** Die Radler der Tour Ginkgo machen gegen 10.15 Uhr einen Zwischenstopp auf dem Guntram-Palmplatz, die Spenden kommen 2019 den „Bunten Kreisen“ zugute.

● **Freitag, 28. Juni, 18.30 Uhr:** Elke Ott und Gesa Schulze-Kahlheyß vom Weinkabarett „Schräglage“ begleiten die Besucher bei einer Tour durch die Weinberge und lassen dort ihren schwäbischen Charme spielen. Treffpunkt: Neue Kelter; Anmeldung und Kartenvorverkauf im i-Punkt.

● **Samstag, 29. Juni, 6 Uhr:** Wanderlustige können bei der etwa zweistündigen Tour an der Rems entlang gemeinsam mit dem NABU die Landschaft genießen und Ausschau nach seltenen Tieren und Pflanzen halten. Treffpunkt NABU-Zentrum Hönle-Ranch; Anmeldung im i-Punkt.

● **Samstag, 29. Juni, 10 Uhr:** Geführte Radtour über den Besinnungsweg mit Möglichkeit der Fortsetzung entlang von Neckar und Rems; Treffpunkt: Parkplatz beim Friedhof Oeffingen.

● **Samstag, 29. Juni, 14 Uhr:** Workshop der Parkbahn Schmidener: „Wie funktioniert die Eisenbahn? Einmal selbst Lokführer sein.“; Anmeldung auf www.parkbahn-schmidener.de.

● **Sonntag, 30. Juni, 11.30 bis 15 Uhr:** Die Schmidener Landwirte stellen sich vor; Treffpunkt Scheuer in der Neustädter Straße.

● **Mittwoch, 3. Juli, 19 Uhr:** Vortrag von Prof. Dr. Bernd Feiniger: „Das Paradiesgärtlein. Garten und Gartenkultur im Spiegel von Religion und Symbolik“; im Begleitprogramm zur Sonderausstellung im Stadtmuseum; Kartenvorverkauf im i-Punkt.

Gegenwart und Geschichte der Gärtner von Fellbach

Erster Abendspaziergang zur Remstal Gartenschau bietet viel Informatives und Wissenswertes

„Fellbach ist eine blühende Stadt“, begrüßte kürzlich Franz Plappert die Gäste beim ersten Abendspaziergang zur Remstal Gartenschau. Angeboten werden diese im Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Die Gärtner von Fellbach“. Sie schlagen den Bogen von den Attraktionen der Remstal Gartenschau zur Sonderausstellung und bieten Blicke hinter die Kulissen von Gartenbaubetrieben.

Rund 30 Interessierte konnten Franz Plappert und Museumsleiterin Ursula Teutrine bei der Premiere im Park der Schwabenlandhalle begrüßen. Dieser wurde zur Remstal Gartenschau komplett neu gestaltet. „Wir wollten für unsere Bürger und Besucher etwas Dauerhaftes schaffen“, erklärte der CDU-Stadtrat zu den Intentionen von Gemeinderat und Stadtverwaltung. Die Blumenpracht erfreut nicht nur das Auge des Betrachters, auch Bienen, Schmetterlinge und Insekten freuen sich über neue Lebensräume. Wichtig seien dabei auch die sog. Blühstreifen, wie sie etwa entlang der Tainer Straße angelegt wurden, erklärte Plappert und wies darauf hin, dass auch jeder in seinem Vor- oder Kleingarten einen Beitrag gegen das Insektensterben leisten kann.

Weiter ging es zum Schaugarten auf dem Kirchplatz, der sich nicht nur bei den

Fellbachern zum „Gartenschauliebling“ entwickelt hat. Hier ist auf kleiner Fläche nachgebildet, was wo auf Fellbachs Markung wächst – vom Wein an den Hängen des Kappelbergs zu den Streuobstwiesen in Oeffingen, von den Sonderkulturen auf den Feldern beim Lindle, über den Obst- und Gartenbau sowie die landwirtschaftlichen Flächen auf dem Schmidener Feld bis

hin zu den Baumschulen. Plappert, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Oeffingen und beruflich im Weinbau tätig, wusste zu jedem Bereich des Schaugartens etwas Interessantes zu berichten.

Was sich heute kaum jemand mehr vorstellen kann: Gärtnereien bestimmten einst das Ortsbild Fellbachs. Heute ist die in den 1920er Jahren gegründete Gärtnerei

Roos gegenüber der Lutherkirche der letzte Betrieb, der die Tradition aufrecht erhält. Seit 1983 wird sie von Helmut Seibold und seiner Frau geführt.

Längst ist der Betrieb von Wohn- und Geschäftsbebauung umgeben. Als die Familie Roos anfang, konnte sie noch problemlos Beete anlegen und Gewächshäuser errichten, berichtete Helmut Seibold den Besuchern. Extra für den Abendspaziergang war er in den Keller gestiegen und hatte einige Objekte aus der „guten alten Zeit“ hervorgeholt und präsentierte sie in einer kleinen Ausstellung.

Nachdem Familie Seibold den Betrieb übernommen hatte, stand erst einmal eine Renovierung der Gewächshäuser an. Früher wurde die Belüftung mit Handkurbeln geregelt, erinnert sich Helmut Seibold noch. Heute geht es automatisch. Auch wenn vieles leichter geworden ist, eines hat sich im Lauf der Jahre nicht geändert: Helmut Seibold hat eine Sieben-Tage-Woche. Tauschen will er freilich mit niemanden. „Blumen machen viel Arbeit“, sagt er, „aber sie geben einem auch viel zurück“.

Seinen Abschluss fand der Abendspaziergang bei einem kleinen Glas Wein im Stadtmuseum, wo die Teilnehmer noch tiefer eintauchen konnten in die Geschichte der Fellbacher Gärtnereien.



Helmut Seibold (re.) gab Einblicke in die Geschichte der Gärtnerei Roos. Foto: Knopp

Ein Fest für den Lyra-Nachwuchs

Premiere bei der Lyra Schmiden. Im Hof des Feuerwehrgerätehauses Schmiden veranstaltet der Musikverein am Samstag, 29. Juni, von 14 bis 18 Uhr ein „Musikalisches Sommerfest der Lyra-Jugend“.

Die Lyra will damit ihrem Nachwuchs – Schülern mit ihren Lehrern, den Bläserklassen, der Flötengruppe, dem Vororchester und dem Jugendorchester – ein Forum bieten, sich gemeinsam der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die geplante Mischung aus Konzert und Spielenachmittag verspricht viel Spaß und gut Unterhaltung für jedes Alter. Zwischen den musikalischen Beiträgen gibt es sportliche Spielaktionen und auch beim Stockbrotbacken über Feueraschen kommt gute Laune auf.

Engeladen sind alle großen und kleinen Freunde der Lyra, insbesondere auch Kinder und Eltern, die sich für die Jugendarbeit und Ausbildung des Musikvereins interessieren.

Vortrag über Kunst in der Eiszeit abgesagt

Der für den heutigen Mittwoch, 26. Juni, in der Alten Kelter Fellbach vom Kulturamt geplante Vortrag „Kunst in der Eiszeit“ musste vom Referenten aus persönlichen Gründen abgesagt werden. Der Vortrag wird zeitnah nachgeholt. Sobald der neue Termin feststeht, wird er rechtzeitig bekannt gegeben.

Bereits gekaufte Karten können beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 7, gegen Kostenerstattung zurückgegeben werden.

FLUMI-Stammtisch mit Rück- und Ausblick

LeseFreunde aufgepasst: Wer hat Freude am Lesen und an Büchern und möchte diese Freude an Kinder weitergeben? Laufend werden neue engagierte Lesehelfer gesucht, die Lust haben, das FLUMI-Netzwerk zu verstärken und einmal wöchentlich ihre LeseFreude an Kinder aus den Klassen 1 bis 4 der sieben Fellbacher Grundschulen weiterzugeben. Unterstützung, Anregungen und Austausch für alle Mentoren sowie alle Neuinteressierten und Neueinsteiger gibt es beim offenen Stammtisch am Montag, 1. Juli, 17:30 Uhr, in der Stadtbücherei, Berliner Platz 5.

Beim Stammtisch wird Rückschau auf das zu Ende gehende Schuljahr gehalten und das kulturelle Beiprogramm für den Herbst wird vorgestellt. Auch sind Verbesserungsvorschläge, Lob oder Wünsche der Mentoren gefragt.

Weingenuss trifft Kunstgenuss

„Kunst und Wein“ heißt es am Dienstag, 2. Juli, 19 Uhr auf dem „Kunststücke“ des Kunstvereins Fellbach bei der Stadtbahnhaltstelle Esslinger Straße. Die Kunst des Weinmachens wird mit dem visuellen Genuss der Skulpturen und Bilder der Fellbacher Künstler in Form einer sommerlichen Weinprobe mit Winzerin Martina Feth verbunden. Für die Weinprobe und Mineralwasser fallen 20 Euro pro Person an. Ein Vesper darf mitgebracht werden.

Anmeldung bitte mit Namen, Personenanzahl, Telefon/Email bis spätestens 29. Juni bei Martina Feth, Telefon (07 11) 57 41 77 oder (01 70) 162 25 45, E-Mail martina.feth@gmx.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungskalender

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats: Am Dienstag, 2. Juli, findet um 17.30 Uhr im Rathaus Fellbach, Großer Saal, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Ehrung und Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder
3. Einführung und Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Stadträtinnen und Stadträte
4. Ratskonzept 2019 – 2024
 - 4.1. Entwurf einer Struktur des Gleichstellungsbeirats für die neue Wahlperiode 2019 – 2024
 - 4.2. Festlegung von Ausschüssen und sonstigen Gremien mit Sitzverteilung
 - 4.3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Fellbach
 - 4.4. Wahl der gemeinderätlichen Stellvertreter/-innen der Oberbürgermeisterin
 - 4.5. Personelle Neubesetzung gemeinderätlicher Ausschüsse und Gremien sowie der Vertreter/-innen der Stadt Fellbach in anderen Organen
5. Verschiedenes

Hinweise: Während der Sitzung kann eine kostenlose Kinderbetreuung in Anspruch genommen werden. Anmeldungen hierfür sind spätestens sechs Tage vor der Sitzung der Geschäftsstelle des Gemeinderates, Tel. (07 11) 58 51-299, mitzuteilen.

Die Tagesordnung kann mit allen Beschlussvorlagen unter www.gemeinderat-online.fellbach.org/ abgerufen werden.

Parkverbot zum Musikfest

Anfang Juli feiert der Musikverein Oeffingen wieder sein Musikfest. Während der Dauer der Veranstaltung ist von Freitag, 5. Juli, 9 Uhr, bis einschließlich Dienstag, 9. Juli, 20 Uhr, in der Geschwister-Scholl-Straße ab Kreuzung Albert-Eise-Straße bis zum Feuerwehrgerätehaus auf beiden Seiten das Parken unzulässig.

Diese Maßnahme ist aus Sicherheitsgründen wegen der sich dort befindlichen Feuerwehrausfahrt notwendig. Es wird unbedingt um Beachtung gebeten. Bei Zuwiderhandlungen muss mit dem Abschleppen des Fahrzeuges gerechnet werden. Diese Anordnung gilt auch für Motorräder.

Bewerbungscoach gibt Tipps

Die schriftliche Bewerbung um einen Ausbildungsplatz prägt den ersten Eindruck im Betrieb und ist nach wie vor der Schlüssel zum Erfolg. Oftmals scheitern Bewerbungen aber nicht an den Noten, sondern an der Aufmachung der Bewerbung. Vor allem das Bewerbungsschreiben ist eine echte Herausforderung. Aber wie sieht eine gut gestaltete, korrekte Bewerbung aus? Was gehört eigentlich zu einer vollständigen Bewerbung? Wie hat eine Online-Bewerbung auszusehen und wann setzt man sie ein? Wie tritt man bei einem Telefoninterview oder Vorstellungsgespräch auf?

Bewerbungscoach Andrea Borst-Bätz gibt Jugendlichen am Donnerstag, 4. Juli, um 15 Uhr entsprechende Ratschläge und Tipps. Die kostenfreie Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Arbeitsagentur Waiblingen, Mayenner Straße 60, statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Grundsteuerjahresbeitrag wird fällig

Die Stadtkasse Fellbach weist darauf hin, dass bei allen Grundstückseigentümern, die für 2019 jährliche Zahlungsweise der Grundsteuer beantragt haben, zum 1.7.2019 die Jahresgrundsteuer fällig wird. Die Höhe der Grundsteuer ergibt sich aus Ihrem Grundsteuerjahresbescheid vom 9.1.2019. Erging danach ein Grundsteuerbescheid, ergibt sich die Höhe der Grundsteuer aus diesem Bescheid.

Für Teilnehmer am Einzugsermächtigungsverfahren veranlasst die Stadtkasse die Abbuchung der fälligen Steuerbeträge vom Bank- oder Postscheckkonto des Steuerzahlers. Ansonsten bittet die Stadtkasse die Steuerbeträge bargeldlos zu überweisen. Die Stadtkasse hat folgende Bankverbindungen: Kreissparkasse Waiblingen, BIC SOLADES1WBN, IBAN DE 48 6025 0010 0002 0000 15; Volksbank am Württemberg eG, BIC GENODES1UTV, IBAN DE 46 6006 0396 1500 7820 09; Volksbank Stuttgart eG, BIC VOBAD333XXX, IBAN DE 81 6009 0100 0100 6920 01. Wer kein Giro- oder Bankkonto hat, kann Bareinzahlungen auf das Girokonto der Stadtkasse auch bei den Zweigstellen der Kreissparkasse oder der Volksbank Stuttgart eG bzw. der Volksbank am Württemberg eG in Fellbach leisten. Diese Banken erheben allerdings für die Bareinzahlungen Zahlungseingebühren.

Die Stadtkasse bittet, bei Überweisungen und sonstigen Zahlungen stets das zwölfstellige Buchungszeichen vollständig anzugeben, um Fehlbuchungen zu vermeiden.

Wer den Zahlungstermin pünktlich einhält, hilft nicht nur der Stadt bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, sondern kann auch unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren vermeiden, die ansonsten erhoben werden müssten, sobald der Zahlungstermin länger als drei Tage überschritten ist.

Für den Einzug der Grundsteuer empfiehlt die Stadtkasse, sich dem angebotenen Einzugsermächtigungsverfahren anzuschließen. Die Teilnahme am Einzugsermächtigungsverfahren hat den Vorteil, dass fällige Grundsteuer rechtzeitig vom Konto abgebucht wird und man nicht mit der Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu rechnen hat, die bei verspäteter Zahlung anfallen würden. Wer mit einer Abbuchung nicht einverstanden ist, kann dieser innerhalb von acht Wochen gegenüber seiner Bank widersprechen. Die Teilnahme am Einzugsermächtigungsverfahren ist somit mit keinerlei Risiken verbunden, einerseits ist eine pünktliche Einhaltung des Zahlungstermins gewährleistet, zudem fällt der unnötige Aufwand für das Ausfüllen von Schecks der Überweisungsträgern weg.

Verkehrsbeschränkungen in Schmiden

Wegen des „Schmidener Sommers“ sind am Samstag, 13. Juli, im Stadtteil Schmiden ab 13 Uhr die Remstalstraße zwischen der Einmündung Butterstraße und der Fellbacher Straße sowie die Fellbacher Straße zwischen den Einmündungen Brunnenstraße und Gotthilf-Bayh-Straße für den gesamten Kraftfahrzeugverkehr gesperrt.

Am Sonntag, 14. Juli, werden ab 7 Uhr zusätzlich noch die Fellbacher Straße zwischen der Einmündung Gotthilf-Bayh-Straße und der Einmündung Charlotten-/ Karolingerstraße sowie die Gotthilf-Bayh-Straße

zwischen der Württembergstraße und der Fellbacher Straße gesperrt.

Die Umleitung des Individualverkehrs aus der Fellbacher Straße in südlicher Richtung erfolgt über die Freibergstraße, Höhen-/Siemensstraße wieder auf die Fellbacher Straße. In nördlicher Richtung erfolgt die Umleitung des Individualverkehrs über die Schafland-/Höhenstraße sowie Ring-/ Stauer- und Siemensstraße.

Die Anlieger und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Verkehrsbeschränkungen gebeten.

Standesamt

Geburtstage

- Karl Bez, Fellbach: 11. Mai, 95 Jahre.
 Elsbeth Behrens, Schmiden: 12. Mai, 85 Jahre.
 Ingeborg Pürschel, Schmiden: 12. Mai, 80 Jahre.
 Eveline Rutschetschin, Oeffingen: 12. Mai, 80 Jahre.
 Ingeborg Therese Hammer, Oeffingen: 13. Mai, 90 Jahre.
 Werner Pisall, Schmiden: 13. Mai, 90 Jahre.
 Margareta Karolina Fröhlich, Fellbach: 15. Mai, 85 Jahre.
 Marianne Falk, Fellbach: 15. Mai, 80 Jahre.
 Adolf Zimmermann, Oeffingen: 15. Mai, 80 Jahre.
 Heidi Heimerdinger, Fellbach: 16. Mai, 80 Jahre.
 Lydia Laipple, Fellbach: 16. Mai, 80 Jahre.
 Friedrich-Wilhelm Kiel, Fellbach: 17. Mai, 85 Jahre.
 Antonie Anna Martha Krug, Fellbach: 17. Mai, 85 Jahre.

Eheschließungen

Natalie Lennartz, Paderborn, Schleswiger Weg 31, und Thomas Alexander Minzenmay, Oeffingen, Im Hauswengert 7
 Susanne Ute Pachler, geb. Fersch, und Rainer Friedmann, Fellbach, Philosophenweg 18

Diamantene Hochzeit

Adelheide und Djula Horvat, Fellbach: 16. Mai.

Goldene Hochzeiten

Nevenka und Mile Busljeta, Schmiden: 14. Mai.
 Rosemarie und Walter Jungwirth, Schmiden: 16. Mai.
 Sigrid und Stanislav Zivko, Fellbach: 16. Mai.

Sterbefälle

Alfred Wieland, Fellbach: 22. April, 83 Jahre.
 Reinhard Kaczmarek, Schmiden: 25. April, 61 Jahre.
 Else Hedwig Laub, geb. Rosenfelder, Schmiden: 25. April, 93 Jahre.

Gemeinderat und Stadtverwaltung betrauern mit den Familienangehörigen den Tod von

Kurt Frick

Herr Frick gehörte als Mitglied der FW/FD-Fraktion dem Gemeinderat von 1968 bis 1975 an. Für seine verantwortungsbewusste, fruchtbare und erfolgreiche Arbeit zum Wohle der Stadt sind wir dem Verstorbenen über den Tod hinaus dankbar. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Gabriele Zull
 Oberbürgermeisterin

Termine | Treffs | Themen

Senioren

Haus am Kappelberg

Fellbach, Stettener Straße 23-25, Tel. 5 75 41-0
Freitag, 28. Juni: 10.30 Uhr Rollatorrentanz mit Sylvia Scheerer, Treffpunkt.
Samstag, 29. Juni: 16 Uhr Offenes Volkslieder-singen vor dem Saal.
Sonntag, 30. Juni: 10.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst, vor dem Saal; 14 Uhr Café im Treffpunkt.
Montag, 1. Juli: 10.30 Uhr Gedächtnistraining, Treffpunkt; 14.30 Uhr „Die fünf Esslinger“, Bewegungsangebot für Menschen mit und ohne Einschränkungen, im Garten.
Dienstag, 2. Juli: 14.15 Uhr Spaziergangsgruppe, Haupteingang.
Mittwoch, 3. Juli: 14 Uhr Café im Saal; ab 15 Uhr Kaffeehausmusik mit Alain Franiatte, Saal.

Philipp-Paulus-Heim

Fellbach, Pfarrstraße 39, Tel. 57 50-0
 Phili-Fit täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
 Täglich Offener Mittagstisch von 12 bis 13 Uhr, Essensausgabe 12 bis 12.30 Uhr, ohne Voranmeldung, Eingang Wagnerstraße 34.
Donnerstag, 27. Juni: 9.30 Uhr Vorlesen mit Frau Vögele; 10 Uhr Gymnastik, Raum der Begegnung; 14.30 Uhr Tagesgruppe, Wohnbereich 1; 15 Uhr Geburtstagskaffee.
Freitag, 28. Juni: 10 Uhr Balancetraining; 15 Uhr Spielerunde Betreutes Wohnen, Cafeteria; 15.30 Uhr Kinonachmittag.
Samstag, 29. Juni: 14.30 bis 17.30 Uhr Cafeteria.
Montag, 30. Juni: 15.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst, Raum der Begegnung.

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 10, Oeffingen, Tel. 518 04 76
Donnerstag, 27. Juni: 10 Uhr Gedächtnistraining, Schlössle; 16 Uhr und 17 Uhr Qi Gong, beides Seniorenhaus.
Montag, 1. Juli: 9 Uhr Gymnastik Damen 60+; 10.15 Uhr Gymnastik Herren 60+, beides Sport-halle 2; 14 Uhr „Die fünf Esslinger“, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Spielenachmittag, Schlössle.
Dienstag, 2. Juli: 9 Uhr Yoga, Sporthalle 2.
Mittwoch, 3. Juli: 8.30 Uhr Walking, Tennwen-ger.

Treffpunkt Schmid

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Schmid, Charlot-tenstraße 55, Tel. 51 66 42
 Öffnungszeiten Mo, Di, Do, 14 bis 18 Uhr
Donnerstag, 27. Juni: 9 Uhr Computerkurs, Maxi-milian-Kolbe-Haus; 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Gedächtnistraining; 15 Uhr Gymnastik 70 plus, Seniorenhaus „Alte Schule“; 15.10 Uhr Aktiv und Fit 50 plus; 15.30 Uhr Französisch – leichte Kon-versation; 16.45 Uhr Französisch für Anfänger.
Freitag, 28. Juni: 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Ge-nerationenpark beim Seniorenhaus; 14.30 bis 17 Uhr Marktcafé für Jung und Alt, Seniorenhaus, Fellbacher Straße 40.
Montag, 1. Juli: 14 Uhr Spielrunde; 15.30 Uhr Spiele-Café, Gesellschaftsspiele; 15.30 Uhr Gruppen-Tanz.
Dienstag, 2. Juli: 10 Uhr Englisch Konversation; 10.55 Uhr Englisch Fortgeschrittene; 15 Uhr Vor-trag „Das Leben und Wirken der Heiligen Hilde-gard von Bingen“ mit Katharina Patt-Matzner.

Seniorenzentrum Schmid

Schmid, Tournonstraße 1, Tel. 90 11 99-0
Donnerstag, 27. Juni: 14.30 bis 16.30 Uhr Cafete-ria; 15 Uhr Ballspiele auf Wohnbereich 1; 15 Uhr Ballspiele auf Wohnbereich 3; 15.30 Uhr Ball-spiele auf Wohnbereich 2.
Freitag, 28. Juni: 10.30 Uhr Liederkrantz; 15 Uhr Singen im Wohnbereich 3.
Samstag/Sonntag, 29./30. Juni: jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr Cafeteria.
Montag, 1. Juli: 10.30 Uhr Zeitungslesen, Mehr-zweckraum EG.
Dienstag, 2. Juli: 10.15 Uhr Evangelischer Gottes-dienst.
Mittwoch, 3. Juli: 9.30 Uhr Offene Seniorengym-nastik, Mehrzweckraum; 10.30 Uhr Gymnastik für Bewohner; 11 Uhr Sturzprophylaxe für Bewoh-ner; 14.45 Uhr Singen im Wohnbereich 1.

Stadtseniorenrat Fellbach

Telefonsprechstunden
Mittwoch, 26. Juni: 10 bis 11 Uhr Inge Utesz-Su-lan, Tel. 58 97 29.

Sprechstunde Patientenverfügung

Der Stadtseniorenrat Fellbach informiert kosten-los über Fragen rund um Patientenverfügung und Vorsorge-Papiere; Anmeldung unbedingt erfor-derlich, für Fellbach unter Tel. 58 56 76-60 und für Schmiden und Oeffingen unter Tel. 58 19 90 oder (01 63) 664 28 05.
Mittwoch, 3. Juli: 14 bis 18 Uhr, Siegfried Bihler, Treffpunkt Mozartstraße, Fellbach.
Barrierefreies Fellbach
 Anregungen, Ideen und Hinweise rund um das Thema Barrierefreiheit, hauptsächlich im bauli-chen Sinn, beispielsweise im öffentlichen Raum oder beim ÖPNV, nimmt die Geschäftsstelle des Stadtseniorenrats unter Tel. 51 41 07 (AB) für die Arbeitsgemeinschaft Barrierefreies Fellbach ge-ner entgegen.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Tel. 58 56-76 60
 Cafébetrieb Mo bis Fr von 14 bis 17 Uhr
Donnerstag, 27. Juni: 9 Uhr Abfahrt am TPM zur Radtour „Rund um den Stromberg“, Tourleiter Jürgen Sihler, Tel. 58 43 26; 9 Uhr Tanzen, Senio-renhaus; 9.15 Uhr Englisch „Conversation“; 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwaben-landhalle; 10.30 Uhr Denksport; 10.30 Uhr Eng-lisch „Conversation“; 12 Uhr Mittagessen der Männerkochgruppe, bitte anmelden unter Tele-phon 58 56 76 60; 14 Uhr Schach, Skat; 14.30 Uhr Denksport; 15 Uhr Neulinge-Treff; 16.30 Uhr Gym-nastik, Seniorenhaus.
Freitag, 28. Juni: 13 Uhr Aktiv im Kopf; 14 Uhr Spielenachmittag: Rummy, Rommée...; 14.45 Uhr Chor; 15 Uhr Englisch für Genießer.
Montag, 1. Juli: 9 Uhr Französisch 1; 9 Uhr Gym-nastik für Frauen, Seniorenhaus; 10 Uhr Litera-turkreis; 10.15 Uhr Französisch 2; 10.15 Uhr Inter-nationale Frauensportgruppe, Seniorenhaus; 14.30 Uhr „Die fünf Esslinger“, Haus am Kappel-berg; 14.45 Uhr Gymnastik, Seniorenhaus; 15 Uhr Sütterlin-Schreibstube; 15 Uhr Hauskapelle; 15.45 Uhr Gymnastik, Seniorenhaus; 17 Uhr Gym-nastik, Maicklerturnhalle.
Dienstag, 2. Juli: 9.15 Uhr Aktiv im Kopf; 9.30 Uhr Französisch 3; 10.30 Uhr Aktiv im Kopf; 10.40 Uhr Französisch 4; 14 Uhr Bridge 1; 15 Uhr „Ein musikalischer Nachmittag - fröhlich und unter-haltsam gesungen und moderiert von Monika Seibold“; 15.45 Uhr Männergymnastik, Senioren-haus; 17 Uhr Gymnastik, Seniorenhaus.
Mittwoch, 3. Juli: 9 Uhr Englisch für fortgeschrit-tene Anfänger; 9.30 Uhr Yoga, Seniorenhaus; 10.15 Uhr Englisch „Conversation“; 14 Uhr Inter-netcafé; 14 Uhr Denksport.

Heimat und Welt

Club Calabria

Clubräume Pestalozzistraße 102
 Deutschkurs Do 18.30 Uhr bis 20 Uhr; Sprach-kurs in Italienisch Sa 15 bis 16.30 Uhr.
 Soziale Beratung samstags, 16 bis 18 Uhr. Info bei Herrn Massimo, Tel. 58 78 35 oder (01 72) 886 96 97 und bei Herrn Mastrogiovanni, Tel. 414 27 06 oder (01 62) 676 27 36.

Deutscher Böhmerwaldbund e.V.

Heimatgruppe Fellbach
Samstag, 29. Juni: 19 Uhr „Oifach schwätze on so“, Gemeindehaus Maria Regina.

Förderverein Besinnungsweg Fellbach e.V.

Ab fünf Personen Führungen nach besonderer Vereinbarung, Info bei Christina Lamparter, Tel. 51 14 17, E-Mail mail@chrislampi.de.
Samstag, 29. Juni: 10 Uhr Geführte Radtour auf dem Besinnungsweg Fellbach, Treffpunkt Park-platz am Friedhof Oeffingen, Geschwister-Scholl-Straße.

Jahrgang 1932/33 Schmid

Montag, 1. Juli: 12 Uhr Jahrgangstreffen in der Weinstube im Schnitzbiegel.

Jahrgang 1941/42 Oeffingen

Montag, 1. Juli: 19.30 Uhr Jahrgangstreffen im Kreuz.

NABU Gruppe Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Schmid
 www.nabu-fellbach.de
Samstag, 29. Juni: 6 Uhr „Wanderung an der

Rems“, Treffpunkt Rathaus Oeffingen. Bitte bis Donnerstag, 27. Juni, über i-Punkt Fellbach an-melden.

Mittwoch, 3. Juli: 19.30 Uhr Monatstreff, NABU-Zentrum Hönle-Ranch.

Naturfreunde Fellbach

Das Naturfreundehaus ist bis 13. September we-gen der Senioren und der Kinderstadtranderho-lung geschlossen.

Kunst und Künstler

Alte Kelter

Untertürkheimer Straße 33
 Die Ausstellung „14. Triennale Kleinplastik Fell-bach: 40 000 – Ein Museum der Neugier“ ist bis 29. September zu sehen.
Begleitprogramm zur Ausstellung:
Freitag, 28. Juni: Anmeldeschluss für die Aus-fahrt zum Urgeschichtlichen Museum in Blaube-uren am 1. September. Bitte anmelden im Kultur-amt Fellbach, Tel. 58 51-364, E-Mail kultur-amt@fellbach.de; 17.30 Uhr Ton-Werkstatt am Wochenende – Triennale-Kombi für Erwachsene, Fr Ausstellungs-Führung, fotografieren und skiz-zieren; Sa, 10 Uhr Ton-Werkstatt in der Kunst-schule.
Montag, 1. Juli: 18.30 Uhr Ton-Werkstatt am Abend für Jugendliche und Erwachsene, auch am 8. und 15. Juli.

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4
 Öffnungszeiten Di bis Do 16 bis 19 Uhr, Fr bis So 14 bis 18 Uhr, Führungen nach Vereinbarung.
 Die Ausstellung „Lucia Simons – Flowers“, Foto-grafien und Installationen, ist bis 13. September zu sehen.

Jazzfabrik

Ringstraße 39-41, im Firmengebäude der Schmalz+Schön Holding GmbH, Tel. 57 56 70
Freitag, 28. Juni: 20 Uhr Jazzkonzert „Außerirdi-sches Oberamt - plays the Music of the Beatles“, Einlass ab 19 Uhr, bitte anmelden.

Kunstverein Fellbach

Kunstvereinskeller, Cannstatter Straße 9
Dienstag, 2. Juli: 19 Uhr „Kunst und Wein“, Wein-probe mit Martina Feth auf dem Kunststückerle, parallel zur Esslinger Straße zwischen Pflanzen Külle und F.3-Bad. Bitte bis spätestens 29. Juni anmelden unter Tel. (01 70) 162 25 45 oder per E-Mail unter martina.feth@gmx.de.

KunstWerk e.V.

Galerie im Kunstwerk, Eberhardstraße 60
Sonntag, 30. Juni: 15 Uhr Eröffnung der Ausstel-ung „Lebensfreude in Form und Farbe“ mit Wer-ken von Künstlern aus der Kreativen Werkstatt Waiblingen, eine Ausstellung zum gleichnami-gen Buch mit Porträts der Künstler von Frank Paul Kistner, erschienen im Gatzanis Verlag, Stuttgart. Die Ausstellung ist bis 14. Juli Sa und So 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Stadtmuseum Fellbach

Hintere Straße 26
 Täglich außer Mo 14 bis 18 Uhr, Eintritt frei.
 Die Ausstellung „Die Gärtner von Fellbach – Schönste Blumen und bestes Gemüse für Stutt-gart und die Welt“ ist bis 14. Oktober zu sehen.
Begleitprogramm zur Ausstellung:
Mittwoch, 3. Juli: 19 Uhr Vortrag „Das Paradies-gärtlein. Garten und Gartenkultur im Spiegel von Religion und Symbolik“ mit Prof. Dr. Bernd Fei-ninger, Freiburg. Vortrag in Kooperation mit der Kulturgemeinschaft.

Politik und Parteien

Bündnis 90/Die Grünen-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden
 Donnerstags (außer in den Schulferien) 9 bis 10 Uhr Stadtrat Michael Vonau, Tel. 52 40 03.

CDU-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden
Samstag, 29. Juni: 10 bis 11 Uhr Stadtrat Hans-Ulrich Spieth, Tel. 51 38 23.

FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden
Montag, 1. Juli: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Klaus Auer, Tel. 517 00 35, E-Mail KSBEA@arcor.de.
Mittwoch, 3. Juli: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Karin Ebinger, Tel. (01 76) 55 18 71 13, E-Mail ka-rin.ebinger@gmx.de.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden
Mittwoch, 26. Juni: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 305 04 35.
Montag, 1. Juli: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Gökyay So-fuoglu, Tel. 528 66 21.
Mittwoch, 3. Juli: 19 bis 20 Uhr Stadträtin Karin Renschler, Tel. 578 04 63.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden (Großes Haus), Kartenreservierung unter Telefon (07 11) 51 68 12.
 Programm vom Donnerstag, 27. Juni, bis Mittwoch, 3. Juli:
 ● „Los Perros“, Do 20.15 Uhr (OmU).
 ● „Mister Link“, Fr bis So 14.30 Uhr.
 ● „Zwischen den Zeilen“, Do bis So 17.30 Uhr, Mo und Di 20 Uhr (Di OmU).
 ● „Under the Tree“, Fr bis So 20 Uhr.
 ● „Ramen Shop“, Mo 17.45 Uhr und Mi 20 Uhr (beides OmU).

Gesang und Musik

Concordia Schmiden und Sing Out

Tel. 51 48 54 oder 51 15 27
 Chorproben: Männerchor mit Kai Müller freitags 20 Uhr; Rock- und Popchor „SingOut Schmiden“ mit Damir Brajlovic, dienstags 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, 14-tägig Gemischter Chor mit Kai Mül-ler, freitags 18 Uhr, alle im Feuerwehrgerätehaus Schmiden.
Freitag, 28. Juni: 18 Uhr Probe Gemischter Chor, Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Liederkrantz Oeffingen

Tel. 518 01 18
 Chorproben gemischter Chor dienstags, 19 Uhr; junger Chor „Sing a Song“ donnerstags, 20 Uhr, beide im Treffpunkt der Chöre, im Saal des Feuerwehrgerätehauses Oeffingen, Geschwister-Scholl-Straße.

Mandolinen- und Gitarrenorchester Fellbach e.V.

Tel. 300 18 45
 Orchesterprobe donnerstags, 19.30 Uhr, im Mu-sikzimmer der Wichernschule, Zimmer 15.

Musikverein Lyra Schmiden e.V.

www.lyra-schmiden.de
 Probe Großes Bläserorchester mittwochs, 19.30 Uhr; Probe Jugendorchester donnerstags, 18 Uhr, beide im Feuerwehrgerätehaus Schmiden. Infos zur Ausbildung unter Tel. 51 16 45.
Samstag, 29. Juni: 14 bis 18 Uhr Musikalisches Sommerfest der Lyra-Jugend, Feuerwehrmagazin Schmiden.

Musikverein Oeffingen

www.musikverein-oeffingen.de
 Probe Großes Orchester dienstags, 20 Uhr; Probe Jugendorchester donnerstags, 19 Uhr, beide im großen Saal der Alten Schule, Hauptstraße 1. Infos zur Musikalischen Früherziehung und Blockflötenunterricht unter Tel. 51 32 87.

Philharmonischer Chor Fellbach Seniorenchor „Spätlese“

Chorzentrums, Schillerstraße 26, Tel. 58 05 75
Freitag, 28. Juni: Chorprobe fällt aus.

Singchor Fellbach e.V.

Chorzentrums Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, Tel. 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de
 Gemeinsame Chorprobe donnerstags, 19.45 Uhr.

Termine | Treffs | Themen

Evangelische Kirchen**Lutherkirche**

Fellbach, Kirchplatz 1, Tel. 58 12 07
Donnerstag, 27. Juni: 15.30 Uhr Kinderchor (ab 9 Jahren); 16.30 Uhr Kleinkindersingen (3 bis 5 Jahre); 19.30 Uhr Kantorei, alles im Paul-Gerhardt-Haus (PGH).
Freitag, 28. Juni: 15 Uhr Kinderchor; 19.30 Uhr Kreistänze modern-traditionell, ohne Vorkenntnisse, beides im PGH.
Sonntag, 30. Juni: 9.50 Uhr Kleinkindbetreuung während des Gottesdienstes, Gemeindebüro; 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Kinderkirche parallel zum Hauptgottesdienst; 20.30 Uhr Eröffnungskonzert der Internationalen Orgeltage Fellbach 2019 „Schöpfung: Stummfilm mit Orgel-Improvisation“ mit Martin Sturm.

Melanchthonkirche

Fellbach, Philosophenweg 22, Tel. 58 14 13
Sonntag, 30. Juni: 10.45 Uhr Gottesdienst.

Johannes-Brenz-Gemeindezentrum

Fellbach-Lindle, Auf der Höhe 21, Tel. 58 14 13
Donnerstag, 27. Juni: 14.15 Uhr Seniorengymnastik, Gemeindezentrum.
Samstag, 29. Juni: Gemeinde-Stadtteilfest im Lindle.
Sonntag, 30. Juni: kein Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 12 00 05 85
Donnerstag, 27. Juni: 14.30 Uhr Seniorennachmittag; 19 Uhr Probe Kirchenchor, Seestraße.
Freitag, 28. Juni: 19.30 Uhr Predigtvorgespräch, Pfarramt, Eberhardstraße 41.
Sonntag, 30. Juni: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.

Dionysiuskirche

Schmidlen, Oeffinger Straße 6, Tel. 51 11 70
Freitag, 28. Juni: 15 Uhr Mädchenjungschargruppe, Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH).
Samstag, 29. Juni: ab 8 Uhr Altmaterialsammlung des Evangelischen Jugendwerks Schmidlen.
Sonntag, 30. Juni: 10 Uhr Ökumenischer Erntebittgottesdienst „open air“ mit dem Posaunenchor in der Feldscheune der Familie Harald Kauffmann, Neustädter Straße, mit anschließendem Frühschoppen, im Rahmen der Remstal Gartenschau.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Tel. 51 12 19
Donnerstag, 27. Juni: 10 Uhr Krabbelgruppe, bitte anmelden.
Samstag, 29. Juni: ab 8 Uhr Altmaterialsammlung.
Sonntag, 30. Juni: kein Gottesdienst in der Kirche, dafür 10 Uhr Ökumenischer Erntebittgottesdienst „open air“ mit dem Posaunenchor in der Feldscheune der Familie Harald Kauffmann, Neustädter Straße, mit anschließendem Frühschoppen, im Rahmen der Remstal Gartenschau.
Dienstag, 2. Juli: 15.30 Uhr Kinderchor „Die Engel“, Alter Saal; 19.30 Uhr Ökumenischer Chor, Alter Saal.
Mittwoch, 3. Juli: 15 Uhr Konfi-Kurs.
Donnerstag, 4. Juli: 10 Uhr Krabbelgruppe, bitte anmelden.

Katholische Kirchen**Kirche St. Johannes**

Fellbach, Tainer Straße 14, Tel. 95 79 06-0
Donnerstag, 27. Juni: 15.30 Uhr Zwergen-Musikalische Früherziehung (2,5 bis 4 Jahre); 16.20 Uhr Musikalische Früherziehung (4,5 bis 6 Jahre); 17.30 Uhr Blockflötenspielkreis; 18.15 Uhr Teenie- und Jugendchor, alles im Franziskusheim.
Freitag, 28. Juni: 8.30 Uhr Festmesse zum Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu; 15.20 Uhr Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Franziskusheim; 16.40 Uhr Kinderchor; 19.30 Uhr Kirchenchor Fellbach, Franziskusheim.
Samstag, 29. Juni: 8.30 Uhr Messfeier; 17 Uhr Eucharistische Anbetung; 18.15 Uhr Vorabendmesse.
Sonntag, 30. Juni: 9 Uhr Messfeier.
Montag, 1. Juli: 19 Uhr Messfeier.

Dienstag, 2. Juli: 16.45 Uhr Eltern-Kind-Singen, Zwergenmusik ab 10 Monaten, Franziskusheim.
Mittwoch, 3. Juli: 9 Uhr Messfeier mit Requiem; 12 Uhr Abfahrt der Kolpingsfamilie zum Halbtagesausflug; 12.30 Uhr Abfahrt der Senioren zum Halbtagesausflug; 15.30 Uhr Flötengruppe, Franziskusheim; 16.15 Uhr Kinderchor, Franziskusheim; 17.05 Uhr Flötengruppe, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Fellbach, Rembrandtweg 4, Tel. 95 79 06-0
Freitag, 28. Juni: 9.30 Uhr Eltern-Kind-Singen, Zwergenmusik ab 1,5 Jahren, Gemeindehaus.
Samstag, 29. Juni: 10.30 Uhr Ministranten-Schnupperkurs mit Kirchenführung; 18.30 Uhr Messfeier in italienischer Sprache.
Sonntag, 30. Juni: 10.30 Uhr Messfeier mit Tauffeier.
Dienstag, 2. Juli: 19 Uhr Messfeier.
Mittwoch, 3. Juli: 12 Uhr Abfahrt der Kolpingsfamilie zum Halbtagesausflug; 12.30 Uhr Abfahrt der Senioren zum Halbtagesausflug; 20.15 Uhr Chorprobe „Singen – just for fun“.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Schmidlen, Umlandstraße 63, Tel. 95 19 02-0
Donnerstag, 27. Juni: 9 Uhr Offener Frauen Treff: Wikingerschach, Maximilian-Kolbe-Haus (MKH); 19 Uhr Messfeier.
Sonntag, 30. Juni: 10.30 Uhr Festmesse anlässlich Kirchweih, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Schmidlen, anschließend Gemeindegottesdienst „Afrikanische Genüsse“.
Montag, 1. Juli: 9.30 Uhr Frauengymnastik.
Mittwoch, 3. Juli: 20 Uhr Probe Kirchenchor Schmidlen, MKH.

Kirche Christus König

Oeffingen, Hauptstraße 25, Tel. 51 74 22-0
Freitag, 28. Juni: 19 Uhr Festmesse zum Hochfest Heiligstes Herzens Jesu.
Sonntag, 30. Juni: 9 Uhr Messfeier.
Dienstag, 2. Juli: 20 Uhr Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer, Gemeindezentrum.

Evangelisch-methodistische Kirche**Christuskirche Fellbach**

Fellbach, Gerhart-Hauptmann-Straße 35
Donnerstag, 27. Juni: 16 Uhr Internationales Begegnungscafé; 18.30 Uhr Aufatmen.
Freitag, 28. Juni: 19 Uhr Hauskreis.
Samstag, 29. Juni: ab 7.45 Uhr Altmaterialsammlung; 10 Uhr Kirchlicher Unterricht.
Sonntag, 30. Juni: 10 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Band und Kinderprogramm, anschließend Kirchenkaffee.
Montag, 1. Juli: 9.30 Uhr Krabbelgruppe.
Dienstag, 2. Juli: 20 Uhr Bezirksvorstand.
Mittwoch, 3. Juli: 20 Uhr Chor.

Württembergischer Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, www.christusbund-fellbach.de
Donnerstag, 27. Juni: 9.30 Uhr Frauenkreis; 17.45 Uhr Bubenjungschar ProFi; 19.30 Uhr Wunschliedersingen.
Freitag, 28. Juni: 6 Uhr Gebetsfrühstück.
Sonntag, 30. Juni: 11 Uhr Gottesdienst.
Montag, 1. Juli: 14.30 Uhr Frauenstunde; 17.45 Uhr Mädchenjungschar; 18.30 Uhr Teenykreis.
Dienstag, 2. Juli: 55Plus auf dem Schmalenberg; 20 Uhr Jugendkreis; 20 Uhr Hauskreise.
Mittwoch, 3. Juli: 15 Uhr Kinderstunde; 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Süddeutsche Gemeinschaft Fellbach

Fellbach, Untere Schwabstraße 54
Sonntag, 30. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindegarten.

Dienstag, 2. Juli: 19.30 Uhr Gebetskreis.

Mittwoch, 3. Juli: 19.30 Uhr „Gemeinsam unterwegs“.

Mennonitengemeinde

Oeffingen, Hofener Straße 57
Sonntag, 30. Juni: 9.45 Uhr Bibelstunde Epheserbrief.
Dienstag, 2. Juli: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus, UG.

Ökumene**Ökumene Oeffingen**

Freitag, 28. Juni: 12 Uhr Oeffinger Mittagstisch im Katholischen Gemeindezentrum, bitte im Katholischen Pfarrbüro Oeffingen, Tel. 517 42 20, anmelden.

Christus Gemeinde Fellbach

Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden, K.d.ö.R., Schorndorfer Straße 27, Tel. 67 21 80 74, www.cg-fellbach.de
Freitag, 28. Juni: 17.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff.
Samstag, 29. Juni: 10 Uhr Jugendband.
Sonntag, 30. Juni: 10 Uhr Gemeinde unterwegs.

Neuapostolische Kirche

Fellbach, Kastanienweg 5, http://cms.nak-stuttgart-fellbach.de/wo-wir-sind/gemeinden/fellbach/
Freitag, 28. Juni: 19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe.
Samstag, 29. Juni: 10 Uhr Probe für das „Mozart-Requiem 2019“ in Stammheim.
Sonntag, 30. Juni: 9.30 Uhr Gottesdienst und Kinder-Sonntagsschule; 11 Uhr Gottesdienst für Hörgeschädigte in Stuttgart-Vaihingen, Sternackerstraße 3.
Montag, 1. Juli: 18 Uhr Seniorenchorprobe in Waiblingen.
Mittwoch, 3. Juli: 20 Uhr Gottesdienst.

Hilfe und Rat**AWO Ortsverein Fellbach e.V.**

Demenzbetreuungsgruppen
 Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 510 96 53-0
 Demenzbetreuungsgruppen zur Entlastung pflegender Angehöriger jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Straße 4, Kontakt Traude Heilig, Tel. 95 79 06 24
 Di 14 bis 18 Uhr und Mi 8 bis 12 Uhr, offene Kleiderkammer Mi 14 bis 17 Uhr. Soziale Lebensberatung, Hilfe in Notlagen, Kurberatung Mütterkuren und Mutter-Kindkuren.

CVJM

CVJM-Heim, Gerhart-Hauptmann-Straße 32
Samstag, 29. Juni: ab 8 Uhr Altkleider- und Altpapiersammlung der evangelischen Jugend in Fellbach.

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Fellbach

DRK-Zentrum, Ringstraße 5-7
 Senioren-Gymnastik, montags 9 Uhr, Henri-Dunant-Saal im DRK-Zentrum; Info Gertrud Rettstatt, Tel. 58 65 97.

Ehrenamtlicher Hilfsdienst Rat&Tat

Kleinreparaturen und Hilfsdienste für Menschen mit besonderen Bedarfen durch Ehrenamtliche, Kontakt unter Tel. 58 51-75 44.

Ehrenamtliche**Senioren-Wohnberatung Fellbach**

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe der Stadt Fellbach, Frau Hug, Tel. 58 51-268.

Energieberatung

Energieberatung durch Energieberater Architekt Dipl.-Ing. Martin Mende dienstags von 13 bis 16 Uhr bei den Stadtwerken Fellbach und donnerstags von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach; kostenlos für Fellbacher Bürger; bitte anmelden unter Tel. 575 43 69.

Evangelischer Verein Fellbach e.V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 58 56 76-30
 Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr
 Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge in Fellbach

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de
 Donnerstags (außer an Feiertagen) 16 bis 18 Uhr Frauentreff, 18 bis 20 Uhr offenes Begegnungscafé, beides im Gemeindehaus der Christuskirche, Gerhart-Hauptmann-Straße 35.

GesundheitsCentrum 30

Stuttgarter Straße 30, Tel. 72 26 00 10
Mittwoch, 3. Juli: 18 Uhr Vortrag „Schulerschmerzen ohne Unfall – Ursachen und Therapiemöglichkeiten“.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.

Blumenstraße 20, Schmidlen, Tel. und Fax 51 20 80
 Sprechzeiten Mo 16 bis 18.30 Uhr und Do 16 bis 18.30 Uhr.

Hospizgruppe Fellbach

Persönliche und telefonische Beratung nach Vereinbarung, Carola Heß (Teamleiterin, Hospizbegleiterin Palliativ Care), Tel. 993 24 03; Einsatzkoordination unter Tel. (0 71 91) 344 19 40 Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4
 Beratung rund um Fragen der Pflege, Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, der Nachbarschaftshilfe, der Familienpflege, in Kooperation Hausnotruf und sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleitung Roswitha Walter, Tel. 95 79 06-25; Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Karin Lopez, Tel. 95 79 06-22.

Krankenpflegeverein Schmidlen-Oeffingen e.V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 51 29 05
 Mo bis Fr 7.30 bis 16.30 Uhr, Di und Do 15.30 bis 16.30 Uhr Pflegeberatung, Ambulante Pflege, Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Dienstleistungen nach tel. Vereinbarung.

Mieterverein

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 57 99 44
 Beratung montags 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Stuttgart, Stettener Straße 25, Tel. 575 41 36, E-Mail mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de
 Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e.V.

Neue Straße 14, Tel. 575 05 29, www.tageseltern-fellbach.de
 Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Beratung von Eltern bei allen Fragen zum Thema Kindertagespflege. Vermitteln von passgenauen Betreuungsplätzen. Flexible Betreuung, um Beruf und Familie gut miteinander zu vereinbaren. Info, Beratung und Qualifizierung zum Berufsbild Tagesmutter/Tagesvater.

Termine | Treffs | Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 258 58 58 80,
www.nordic-sports-vereinigung.de
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Parkplatz
Waldschlössle, montags und mittwochs jeweils
um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

Hallen-Fußball: Do 19 bis 20.30 Uhr, Sporthalle
des Friedrich-Schiller-Gymnasiums.
Gesundheitssport: Di 18.30 bis 19.30 Uhr, Turn-
halle Silcherschule, Kontakt Tel. (01 57)
73 66 23 00.
Fitness Compact: Di 19.30 bis 21 Uhr, Turnhalle
Silcherschule, Kontakt Tel. (01 57) 73 66 23 00.
Freizeit-Fußball: Mo ab 19.30 Uhr, Kunstrasen-
platz Stadion Schmiden.
Sportabzeichen: Mo um 18 Uhr, Stadion Schmi-
den.

Radsportverein Fellbach

www.rvf1905.de
Jeden Freitag (bis Ende August): 18 Uhr AOK-Rad-
treff, Touren über 2 Stunden für Fahrer unter-
schiedlicher Leistungsstärke; Treffpunkt Cann-
statter Platz.

Reit- und Fahrverein Fellbach e.V.

Reitgelände Hinterer Bühl 9, verl. Pfarrstraße
Samstag/Sonntag, 6./7. Juli: 41. Reit- und Fahr-
turnier, mit Reit- und Fahrprüfungen für die Kut-
schenfahrer, jeweils 7 bis 18 Uhr, mit Bewirtung,
Eintritt frei.

Schachfreunde Oeffingen e.V.

Spiellokal Alte Schule Oeffingen, Hauptstraße 1
Jugendschach montags 18 bis 20 Uhr (nicht in
den Ferien); Vereinsabende freitags ab 20 Uhr,
beides in der Alten Schule, Oeffingen, Haupt-
straße 1, Zugang vom Parkplatz aus.

Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880 e.V.

Vereinspavillon, Wirttembergstraße 143, Tel.
51 90 65
Jeden Freitag 18.30 bis 20 Uhr Jugendtraining;
20 Uhr Spielabend.

Schachverein Fellbach 1928 e.V.

Haus des Stadtjugendrings, Neue Straße 14
Jugendschach freitags 18 bis 20 Uhr (nicht in den
Ferien), Vereinsabend freitags ab 19 Uhr.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 58 69 05, Fax 58 90 57
Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.
SVF Balance Fitness Studio
Bühlstraße 145, Tel. 578 25 18
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11
bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
SVF Loop
Bühlstraße 145, Tel. 578 25 18
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis
19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
SVF Nordic Walking und Walking
Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Tri-
büne Max-Graser-Stadion, dienstags 18.30 Uhr,
und donnerstags, 18 Uhr.
Sportprogramm in der Halle: freitags 18 bis 19.30
Uhr im Gymnastikraum der Silcherturnhalle. Ein-
stieg jederzeit möglich.

SVF Reha- und Gesundheitssport

Die Schlaganfall-Sportgruppe trifft sich montags
von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Wichernschul-
Turnhalle.

SVF Seniorensport

Sportangebot im Haus am Kappelberg, freitags
11 bis 11.45 Uhr, externe Teilnehmer willkommen,
bitte bei der SVF-Geschäftsstelle anmelden.

SVF Sportabzeichengruppe

Training und Abnahme des Sportabzeichens für
Jugendliche (ab 6 Jahren) und Erwachsene im
Max-Graser-Stadion immer montags von 18 bis
20 Uhr.

SVF Warriors

American Football Juniors (Vollkontakt), 14 bis 18
Jahre, Mo von 19 bis 21 Uhr und Mi 19 bis 21 Uhr,
Max-Graser-Stadion. American Football Seniors
(Vollkontakt), ab 18 Jahren, Mo 20 bis 22 Uhr
und Fr 20 bis 22 Uhr, Max-Graser-Stadion.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 58 25 29, Fax 540 46 29
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgrup-
pen, verschiedene Angebote, Schläger leihweise
erhältlich, Info unter Tel. (01 71) 471 02 94.
Mini-Ballspielstunde für Kinder ab 4 Jahren frei-
tags von 16 bis 17 Uhr; Nichtmitglieder willkom-
men; nähere Info unter Tel. 58 28 57.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Tel. 95 19 39-0, Fax
95 19 39-25
Öffnungszeiten Mo bis Mi 9 bis 12 Uhr, Di 17 bis
19 Uhr, Do 16 bis 19 Uhr, Fr 15 bis 17 Uhr.

TSV activity

Bühlstraße 140, Tel. 51 04 99 80
Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis
22.30 Uhr, Sa und So 9 bis 19 Uhr.

TSV Sportforum

Infos über die verschiedenen Kurse im Sportfo-
rum des TSV sind auf den Homepages zu finden:
Reversus mobilitäts Kurse: www.reversus.tsv-
schmiden.de

Fight Academy mit den Kursen Fitness-Boxen,
Frauenfitness-Boxen, Selbstverteidigung für Kids
(für Kinder von 6 bis 11 Jahren): www.fight-aca-
demy.de

CrossFit Einsteigerkurse: www.Crossfitschmi-
den.com

Einklang mit den Kursen Yin Yoga, Vinyasa Ein-
steiger, Flow 1 und Flow 2, Feldenkrais: www.ein-
klang.tsv-schmiden.de

TSV Basketball

für Freizeitspieler von 25 bis 50 Jahren montags
21 bis 22.30 Uhr in der Schulturnhalle Schmiden.

TSV Jazzdance

JazzFever Dance, für Frauen ab 18 Jahren Mo 19
bis 20 Uhr, Fröbelsporthalle; Wake Up Dance
and Gym Moves – Morning Dance, für Frauen ab
40, Mo 9 bis 10 Uhr, Bewegungszentrum Schmiden;
100% Dance Feeling Dance Moves, für Frauen
ab 35 Jahren, Mo 20 bis 21 Uhr, Fröbelsport-
halle; JazzDance Fortgeschrittene, für Frauen, Do
20 bis 21.30 Uhr, Fröbelsporthalle; Feel the
Dance Fever, für Kids und Teens von 5 bis 17 Jah-
ren (vier verschiedene Altersgruppen), Fr 16.45
Uhr bis 20 Uhr, Fröbelsporthalle.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13, Tel. (0172) 737 90 55,
www.tanzen.tsv-schmiden.de
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kinder-
tanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und
Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21
Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Tischtennis

Di 18.30 bis 22.15 Uhr Aktive und Freizeitgruppe;

Do 19.30 bis 22.15 Uhr Aktive, beides Sporthalle
Anne-Frank-Schule. E-Mail-Kontakt Aktive, Gäste-
spieler und Freizeitgruppe ttennis@online.ms;
Tel.-Kontakt für Freizeitgruppe Tel. 518 05 34.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step, dienstags 20 bis 21 Uhr, Be-
wegungszentrum.

Bauch-Beine-Po, donnerstags 20 bis 21 Uhr, Be-
wegungszentrum.

Fitnessgymnastik, mittwochs, 18 bis 19 Uhr, Be-
wegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 51 17 07, Fax 51 48 53

Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 510 46 65

Mo und Do 8 bis 22 Uhr; Di, Mi und Fr 8 bis 13
Uhr und 15 bis 22 Uhr; Sa, So und feiertags 10
bis 16 Uhr.

TVOe Ski, Wandern, Lauftreff

Lauftreff: Mo, Mi und Fr, jeweils 8.10 Uhr Jog-
ging/Walking, ganzjährig; Do 19.30 Uhr Training
für Langstrecken und Wettkämpfe; Sportplatz
Tennwegert, Red Box beim Clubhaus.

Jung und aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmwiweg 4, Tel. 51 61 48

Bis Samstag, 29. Juni: geschlossen.

Parkbahn Schmiden

Samstag, 29. Juni: 14 bis 17 Uhr Workshop „Wie
funktioniert die Eisenbahn – Einmal selbst Lok-
führer sein“, Mindestalter 10 Jahre, kein öffentli-
cher Fahrbetrieb.

Sonntag, 30. Juni: 14 bis 18 Uhr Fahrtag, Freizeit-
gelände Lehmgrube in Schmiden, Nurmwiweg, nur
bei trockenem Wetter.

Pfadfinderschaft Stamm Beowulf

Untertürkheimer Straße 42, Tel. 57 57 35,
www.beowulf.de

Meute Bergwolf für Kinder von 6 bis 11 Jahren
freitags 17 bis 19 Uhr.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 2 in Winnenden, Tel. 116 117.
Sprechzeiten montags, dienstags und donnerstags 18 bis 24 Uhr, mittwochs und freitags 14 bis 24
Uhr und samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über den An-
rufbeantworter Ihres Hausarztes.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital
in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden
und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. (0 18 06) 07 11 22.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags,
Tel. (0 18 05) 55 78 90.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden: Tel. (0 18 05) 00 36 56.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Ju-
gendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. (0 18 06)
07 36 14. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20
Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums.
Eine telefonische Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärzte

Notfalldienst von 10 bis 11 Uhr und 17 bis 18 Uhr: Zentrale Dienstansage an Wochenenden und Feier-
tagen unter der Rufnummer (07 11) 787 77 44.

Tierärzte

Samstag/Sonntag, 29./30. Juni: kein geregelter Notdienst; und Dr. Roland Erath, Leutenbach, Tel.
(0 71 95) 84 07.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer (0800) 02 28 33; Apotheken-Schnellsuche www.apothekennotdienst-bw.de
oder Tel. (0 18 05) 002963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22 8 33 (max.
69 c/min).

Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 26. Juni: Steinhalden-Apotheke, Steinhaldenfeld, Kolpingstraße 96.

Donnerstag, 27. Juni: Scarabaeus-Apotheke, Bad Cannstatt, König-Karl-Straße 34.

Freitag, 28. Juni: Neugereut-Apotheke, Neugereut, Flamingoweg 8.

Samstag, 29. Juni: Kron-Apotheke, Bad Cannstatt, Marktstraße 59; und Brunnen-Apotheke, Korb,
Seestraße 4.

Sonntag, 30. Juni: Max-Eyth-Apotheke, Hofen, Kapellenweg 20; und Central-Apotheke Dr. Pfeifer,
Waiblingen, Alter Postplatz 2.

Montag, 1. Juli: Sofien-Apotheke, Bad Cannstatt, Hallschlag 17.

Dienstag, 2. Juli: Kur-Apotheke, Bad Cannstatt, Marktstraße 3.

Mittwoch, 3. Juli: Bahnhof-Apotheke, Fellbach, Bahnhofstraße 125.

Donnerstag, 4. Juli: Apotheke Marktgasse, Waiblingen, Marktgasse 5.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 957 91 40,

www.jugendhaus-fellbach.de

Jugendhaus - Treff

Öffnungszeiten Montag Ruhetag, Dienstag bis
Donnerstag 16 bis 21 Uhr, Freitag bis Sonntag 15
bis 21 Uhr. Angebote: Sporthalle, Fitnessraum,
Trampolin, Skatepark, Tanzraum, Kreativwerk-
statt, Essen, DJ-Raum, Hausaufgabenhilfe, Mäd-
chentreff.

Jugendhaus - Rasselbande

Für alle Kinder ab dem Grundschulalter bis 12
Jahre. Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 13.30
bis 18 Uhr. Angebote: Spiel und Sport, Kochen
und Backen; Kreativwerkstatt, Spielenachmittag
und Spielmobil.

Jugendhaus - Das blueU

Jugendkulturbar, mit Theater im Polygon. Ange-
bote: blueU Kulturcafé, Konzerte, Bandraum,
Theater-Spielclub und Produktionsgruppe.

Freitag, 28. Juni: 20 Uhr „BlueU in evil sphere“,
Metal-Reihe, Eintritt 5 €, blueU.

Samstag/Sonntag, 29./30. Juni: 10 bis 15 Uhr
Workshop Poetry Slam mit Ramon Schmid, Teil-
nahme kostenlos, Anmeldung unter jugendkul-
tur@jugedhaus-fellbach.de.

Volltreffer e.V.

www.volltreffer-ev.de

Angebote für Kinder ab der 1. Klasse im Volltref-
fer-Garten, Lerchenheide.

Freitag, 28. Juni: 16 Uhr „Handwerk“, geöffnet
ab 15.30 Uhr.

Mittwoch, 3. Juli: 15.30 bis 17.30 Uhr Spielen,
werkeln, Natur pur für Kinder ab 5 Jahren.

Freizeit und Hobby

Briefmarken-Sammlerverein

Fellbach 1928 e.V.

Vereinspavillon, Wirttembergstraße 143

Mittwoch, 3. Juli: 18 Uhr Tauschabend; 19.30 Uhr
Vortrag „Lasst die Marken auf den Belegen“ von
Hans Steche.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschafts- konfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110